

CASE STUDY

Relevante Anonymität



VIVAWEST ÜBER LEGALTEGRITY

„LegalTegrity legt die gleiche Priorität auf die Gewährleistung der Anonymität wie wir: nämlich die höchste.“



Nana Vomfell

Compliance Officer

Vivawest Wohnen GmbH

ÜBER VIVAWEST



VIVAWEST ist einer der führenden Wohnungsanbieter in Nordrhein-Westfalen mit knapp 120.000 Wohnungen.

Mehr Informationen finden Sie auf: www.vivawest.de

VIVAWEST erbringt mit über 2.000 Mitarbeitern Leistungen im Bereich der umfassenden wohnungsnahen Dienstleistungen wie Planung, Mess- & Ablesedienst und Multimedia. Dabei verbindet VIVAWEST in seinem nachhaltigen Geschäftsmodell ökonomische und ökologische Effizienz mit sozialer Verantwortung.

Dabei ist Compliance bei VIVAWEST nicht optional, sondern integraler Bestandteil der Unternehmenskultur, die sich in den Unternehmenswerten Verlässlichkeit, Authentizität, Tatkraft und Innovativität ausdrückt.

AUSWAHL & EINFÜHRUNG VON LEGALTEGRITY BEI VIVAWEST

Das Unternehmen entschied, eine Lösung zu implementieren, um das potenzielle Risiko von Regelverstößen hinsichtlich der Compliance-Richtlinie proaktiv und präventiv anzugehen. Die Idee: vor allem Hinweise in Bereichen der Bauplanung/-ausführung, Preisfestsetzung und das Vergabeverfahren sollen in einem Hinweisgebersystem gemeldet werden.

VIVAWEST hatte bereits eine eigene, interne Meldestelle. Die etablierte, bisherige Lösung hatte ihre Vorteile: es gab keine zusätzlichen Kosten eines externen Dienstleisters und die Trennung zwischen relevanten und irrelevanten Meldungen war einfach. Doch die Nachteile überwogen: sie war voller Hürden und wurde nur wenig genutzt. Die Vertraulichkeit der

Erfahren Sie mehr über LegalTegrity
– die digitale Hinweisgeber-Lösung für den Mittelstand:

www.legaltegrity.com

hinweisgebenden Person war nur schwer zu gewährleisten und in der Praxis zeichneten sich die Prozesse durch inhomogene Strukturen aus.

Also machte sich das Unternehmen auf die Suche nach einer Lösung eines externen Anbieters. Dafür gab es zwei Optionen:

1. Eine externe Ombudsstelle

Es ist möglich und durchaus üblich, eine Anwaltskanzlei damit zu beauftragen, die externe Ombudsstelle für das Unternehmen zu übernehmen. Das hat den Vorteil, dass eine neutrale, unparteiliche und externe Person für den Empfang von Meldungen verantwortlich wäre. Auch die Rechtssicherheit ist ein Argument für diese Lösung. Gleichzeitig bedeutet die Beauftragung einer externen Ombudsstelle laufende Kosten für das Unternehmen und eine größere Hürde für potenziell hinweisgebende Personen, wenn sie wissen, dass sie sich für die Meldung mit einem Anwalt auseinandersetzen müssen.

2. Ein digitales Meldesystem

Ein digitales Hinweisgebersystem hat den Vorteil, dass Hinweise sicher und anonym abgegeben werden können. Der Schutz der Identität ist gewährleistet und die rechtlichen Anforderungen der EU-Whistleblowing-Richtlinie beziehungsweise des Hinweisgeberschutzgesetzes sind erfüllt. Dafür spricht außerdem die ununterbrochene Verfügbarkeit des Systems: Meldungen können 24/7 abgegeben werden. Der einzige Nachteil, der heutzutage aber relativ unwahrscheinlich ist, ist die technische Hürde: also ein fehlender Internet-Zugang oder fehlende Endgeräte. Selbstverständlich bietet LegalTegrity auch für den Fall eine Lösung: die telefonische Meldung ist ebenso möglich und im Lizenzpreis enthalten.

In Abwägung der Optionen hat sich VIVAWEST für ein digitales Meldesystem, also eine praktikable und zukunftsgerichtete Umsetzung entschieden.

Frau Vomfell, haben Sie für andere Geschäftsführer/Projektverantwortliche, die ebenfalls vor der Einführung eines Hinweisgebersystems stehen, noch einen hilfreichen Tipp?

"Ich empfehle eine transparente Kommunikation im Zuge der Einführung. Man sollte den Mitarbeitenden von Anfang an vermitteln, dass es bei dem Hinweisgebersystem darum geht, interne Problematiken aufzudecken oder Auffälligkeiten mitzuteilen. Es handelt sich nicht um einen Kummerkasten für Unzufriedenheit mit Prozessen, Dienstleistungen oder Produkten - diese Aufklärung ist eine wichtige Aufgabe des Unternehmens. Wir finden es wichtig, zu betonen, dass die Anonymität über LegalTegrity garantiert ist und Systemtechnisch weder von VIVAWEST noch von LegalTegrity als Anbieter der Software nachverfolgt werden kann. Schlussendlich noch ein relevanter Faktor bei der Einführung: der Link zum Melden sollte gut auffindbar auf der Website platziert werden, damit eine hinweisgebende Person im Ernstfall schnell und einfach darauf zugreifen kann."

Haben Sie Fragen zur Referenz? Kommen Sie gern direkt auf uns zu.

Ihr LegalTegrity-Kontakt

Pia Michel

COO

Tel.: +49 69 9999 8838

E-Mail: michel@legaltegrity.com